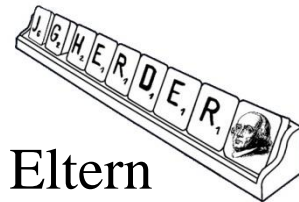




# Herderpost



## für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir sind mit Abstand die Besten! Unter diesem Motto haben wir mit unserem Hygienekonzept nach den Sommerferien bereits fast zwei Monate Präsenzunterricht für alle Klassen und Kurse durchgeführt und selbst im Nachmittagsbereich ein breites und vielfältiges AG-Angebot ermöglicht. Trotz der Einschränkungen haben wir ein gutes Stück Normalität im Schulleben zurückerobert, und dann ist es doch passiert:

In der letzten Woche hat sich eine Lehrkraft infiziert und wir mussten eine 6. Klasse und zwei Leistungskurse nach Hause schicken. Es stellte sich heraus, dass das Gesundheitsamt Lichtenberg nur begrenzte Kapazitäten für die Testung anbieten konnte und die Rückkehr zur Normalität nicht so einfach herzustellen war. Gerade in dieser Situation zeigte sich, wie wichtig es ist, mit transparenten und verständlichen Informationen einer allgemeinen Verunsicherung entgegenzuwirken. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Schulrätin, Frau Pruß, und unserer Referatsleiterin, Frau Roth, bedanken, die uns durchweg beratend zur Seite standen.

Als erste Maßnahme für die Woche vor den Herbstferien haben wir festgelegt, dass wir ab sofort auch im Unterricht durchgängig eine Gesichtsmaske tragen. Für das Kollegium ist die Maskenpflicht bindend, für die Schülerinnen und Schüler ist dies eine Bitte, der sie sicher gern nachkommen werden, da sie ebenfalls sich und andere schützen wollen.

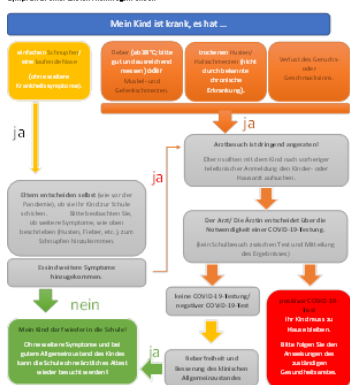
Erkältungssymptome:

Darf mein Kind in die Schule?



Bitte beachten Sie, dass das Gesundheitsamt nur in Fällen von Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus (COVID-19) eine Entscheidung über die Zulassung Ihres Kindes in die Schule treffen kann. Bitte beachten Sie auch, dass es eine persönliche Aufgabe von Eltern und Schülern ist, eine Maske und eine Handhygiene vorzunehmen.

Bitte beachten Sie, dass es eine persönliche Aufgabe von Eltern und Schülern ist, eine Maske und eine Handhygiene vorzunehmen.



Wenn Sie, liebe Eltern, unsicher sind, ob Sie Ihr Kind aufgrund von Symptomen in die Schule schicken können, dann werfen Sie einen Blick auf unsere Übersicht, die Sie als Entscheidungshilfe auf unserer Homepage finden. [www.jgherder.de](http://www.jgherder.de)

In diesem Schuljahr werden wir uns weiter intensiv mit digitalen Lernformen auseinandersetzen und einen zweiten Studientag für die Lehrkräfte durchführen.

Mittlerweile funktioniert der Austausch von Daten relativ problemlos und schnell über die Internet-Plattform des Hasso-Plattner-Instituts, die wir kostenlos nutzen können.



Die HPI-Plattform ermöglicht uns gemeinsames und individuelles Lernen auf datenschutzsicherer Grundlage, Messenger und Videokonferenzen, webbasierte Anwendungen, eine zeit- und ortsunabhängige Vernetzung und eine Nutzung, die unabhängig von den Endgeräten ist.

Weitere Informationen finden Sie auf dieser Homepage: <https://schul-cloud.org/>

Zu Beginn des Schuljahres wurden ein neues Schülersprecherteam und ein neuer Elternsprecher gewählt. Herzlichen Glückwunsch an Elisa Busch, Inken Hübner, Simon Rösler und Tobias Westphal, die mit einem sehr überzeugenden Wahlkampf gewonnen haben, sowie an unseren neuen Gesamtelternsprecher, Herrn Busch.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit! An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Herrn Totz bedanken, der drei Jahre engagiert die Elternschaft als Vorsitzender vertreten hat. Ebenso bedanken möchten wir uns bei Lou Marschalleck, Daniela Kreysina und Niko Melke, die im letzten Jahr unser Schülersprecherteam waren.

Schöne und erholsame Herbstferien wünscht Ihnen allen

Martin Wagner  
Schulleiter@jgherder.de

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern und Lehrer\*innen, wir, Elisa und Inken (9es) sowie Simon und Tobias (Q1), werden im kommenden Schuljahr als Schulsprecher\*innen die SV-Arbeit an unserer Schule koordinieren. Wir möchten uns an dieser Stimme für eure zahlreichen Stimmen und euer damit verbundenes Vertrauen bedanken.

Wir sind davon überzeugt, dass die Schule mehr als ein Ort des Lernens sein sollte, nämlich ein Ort der Gemeinschaft. Mit einer Reihe von Ideen möchten wir frischen Wind in den Schulalltag bringen. Dazu zählen eine Überarbeitung des Wegeleitsystems, ein Kopierkonzept, Mülltrennung und ein WLAN-Zugang für den Unterricht. Für eine präzise und partizipative Arbeit der Schüler\*innen-Vertretung möchten wir durch Vollversammlungen und regelmäßige Umfragen alle Schüler\*innen über ihre Rechte informieren und stets Rücksprache halten.



Zur Umsetzung dieser Ziele werden wir in den kommenden Wochen und Monaten auf die entsprechenden Funktionsträger\*innen zukommen und unsere Vorschläge vorstellen. Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit der verschiedenen Gremien.

Ein weiteres unserer Versprechen ist eine aktivere Öffentlichkeitsarbeit. Über unsere Aktivitäten werden wir daher künftig zielgruppennah über Instagram berichten. Folgt dort gerne unserem Konto [@jgherder.sv](https://www.instagram.com/jgherder.sv), um stets neue Informationen zu erhalten. Außerdem freuen wir uns immer, von euch zu hören. Falls Ihr Fragen, Ideen, Feedback oder Probleme habt, dann sprecht uns gerne an! Kommt hierfür gerne direkt auf uns zu, schreibt uns eine Nachricht über Instagram oder ganz klassisch eine E-Mail an [gsv@jgherder.de](mailto:gsv@jgherder.de)

Zugleich möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal bei den anderen Kandidat\*innen für ihr Interesse und Engagement bedanken. Auch wenn es am Ende leider nicht ganz gereicht hat, würden wir uns freuen, wenn ihr im SV-Team mit uns gemeinsam an der Gestaltung des Schullebens arbeiten würdet. Am Ende zählt schließlich, dass wir gemeinsam etwas erreichen möchten.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller neuer Ideen!  
Elisa, Inken, Simon und Tobi



Mein Name ist Jan Busch und ich bin im September 2020 von der GEV zum Schulelternsprecher gewählt worden, nachdem ich zuvor das Amt eines Elternsprechers in der Klasse 9es

übernommen hatte. Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Arbeit im JGH. Bereits in meiner Schulzeit war ich als Schülersprecher und Bezirksschülersprecher aktiv und arbeite seitdem ehrenamtlich im zivilgesellschaftlichen und politischen Bereich, von der kommunalen bis zur internationalen Ebene. Gemeinsam mit dem gesamten GEV-Team möchte ich eine konstruktive und vernehmbare Stimme der Eltern an unserer Schule sein.

*Stellvertretend für alle Höhepunkte der letzten Monate haben wir besondere Ereignisse und Erfolge für Sie zusammengetragen.*

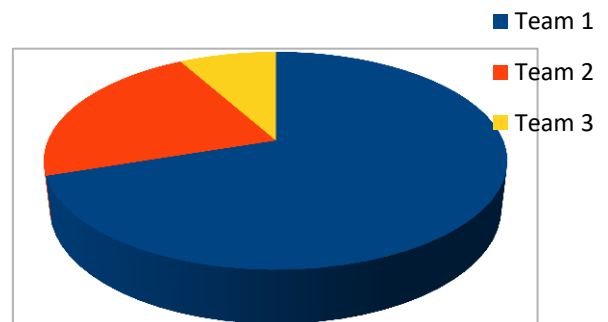
### Neues aus dem sozialpädagogischen Bereich

Auch in diesem Schuljahr starteten wir in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften verschiedene Projekte, in denen sich Schüler\*innen engagieren.

### Die Wahl des SV-Teams

An der geheimen Wahl nahmen alle Klassen und Tutor\*innengruppen teil. Somit können wir auf eine stolze Wahlbeteiligung von 90% blicken. Und hier sind die Ergebnisse:

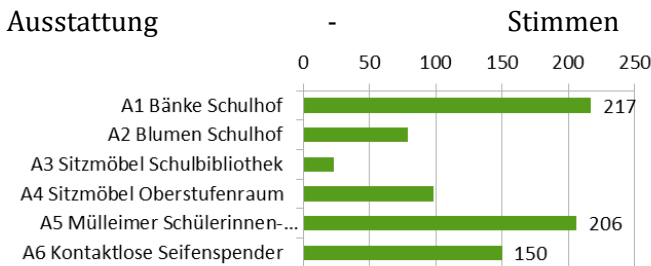
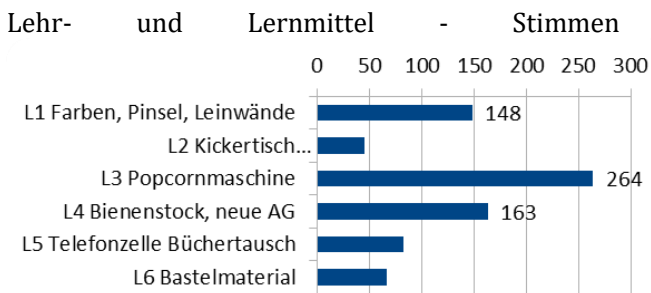
Team 1: Elisa, Inken, Simon, Tobias : 552 Stimmen  
Team 2: Lilly, Marcel, Gari, Summer: 174 Stimmen  
Team 3: Pylyp, Daniela, Heinrich: 64 Stimmen



### Schüler\*innen-Haushalt

Die Schülerinnen und Schüler haben sich, wie berichtet, für den Schülerhaushalt beworben und konnten nun über ein Budget von 3.000 € abstimmen, je 1.500 € für die beiden Bereiche Ausstattung und Lehr-/Lernmittel.

Nun wird das Schüler\*innen-Haushaltsteam gemeinsam mit der Schulleitung die Ergebnisse auswerten und die Bestellungen auslösen.



Unser besonderer Dank gilt den Wahlhelfer\*innen aus den Klassen 5ar, 5bs, 6bs, 9ar und 9bs!

### Schüler\*innen helfen Schüler\*innen

Für den Start nach den Herbstferien konnten wir in diesem Schuljahr stolze 21 Schülerinnen und Schüler aus den 9. Klassen mit den unterschiedlichsten Fächerschwerpunkten gewinnen. Diese stehen nach den Herbstferien täglich von 14:45 bis 15:30 Uhr im Jo-Go-Herder-Club den Schüler\*innen aus den 5. - 8. Klassen zur Verfügung, die Unterstützung beim Lernen, Üben oder bei den Hausaufgaben wünschen.

Wir danken den Unterstützer\*innen aus dem letzten Schuljahr!

### Die Schulbibliothek, gleich neben der Mensa

Erfreulicherweise stehen die Schüler\*innen aus dem Bibliotheks-Team, die bereits wertvolle Aufbauarbeit in der Bibliothek geleistet haben, weiterhin zur Verfügung. Neu gewinnen konnten wir Schüler\*innen aus den 6. Klassen.

Durch die breite Aufstellung des Teams können wir auch die - aufgrund der Corona-Bedingungen veränderten - Pausenzeiten (gestufte Mittagspause) bedienen.

Wir freuen uns sehr, dass wir nach den Herbstferien täglich öffnen können. Die genauen Zeiten werden an der Tür der Bibliothek ausgehängt.

Veränderte Zeiten erfordern veränderte Maßnahmen. Daher ist es aktuell leider nur möglich, Bücher auszuleihen und zurückzubringen. Das Lesen in der Bibliothek ist aufgrund der Abstandsregelungen zurzeit nicht umsetzbar.

Aber hey: Holt euch ein Buch und lest es z. B. für den Rest der Pause auf dem Schulhof. Zum Glück ist das Wetter ja noch schön!

Ein Leseausweis kann in der Bibliothek beantragt werden. Bei Fragen stehen euch Johanna aus der 9es und Leni aus der 8bs zur Verfügung. Wir freuen uns auf euch!

### Schach ist das Spiel der Stunde!

Durch die Corona-Beschränkungen

spielen online weltweit rund um die Uhr Millionen von Menschen gegeneinander und haben rauchende Köpfe, Aufregung

und Spaß. Nun wollen wir sehen, ob an unserer Schule Interesse an einer Schach-AG besteht. Es ist sicher für alle Interessierten etwas dabei.

Zeit: immer am Montag, 15:00 / 15:30 Uhr, Raum: B 1.02

Starttermin: Montag, 26. Oktober 2020

Um Raumkapazität und notwendiges Spielmaterial abschätzen zu können, werden Interessenten gebeten, sich vorab anzumelden. Entweder per E-Mail unter [jgh.schach.ag@gmail.com](mailto:jgh.schach.ag@gmail.com) (Herr Langer) oder direkt beim Fachleiter Mathematik (Herr Klein) bis zum 9. Oktober 2020.



### Mathematik-Olympiade

Die Tradition der Mathematik-Olympiade lebt trotz aller Schwierigkeiten in diesem Jahr weiter. In diesem Jahr hat sich der Fachbereich dazu entschieden, dass die erste Stufe als Hausaufgabenvariante durchgeführt wird. Dafür haben sich viele Interessierte klassenstufenspezifische Aufgaben mitgenommen und grübeln zurzeit über den Aufgaben. Kurz vor den Herbstferien ist die Abgabe der ersten Stufe. Die zweite Stufe (Bezirksebene) sowie die dritte Stufe (Landesebene) müssen dieses Jahr auch verändert durchgeführt werden. Die zweite Stufe wird im November stattfinden, jedoch schreiben dieses Jahr die Gewinnerinnen und Gewinner der ersten Stufe nicht in fremden Schulen.

Allen Beteiligten viel Spaß beim Knobeln.

### JOHANN-GOTTFRIED-HERDER-GYMNASIUM

## HERBSTKONZERT

Es spielen unsere besten Solistinnen und Solisten

Mittwoch, den 07. Oktober 2020

Beginn: 18. 00 Uhr

Link für den

Live-Audio-Stream

<https://www.liveton.de>





## Russisch-Zertifikatsprüfung 2020

Wir freuen uns, mit Stolz verkünden zu dürfen, dass alle Teilnehmer\*innen hervorragende Ergebnisse in der Russisch-Zertifikatsprüfung erzielten. Am 01.10.2020 fand die feierliche Ehrung der Schülerinnen und Schüler direkt bei uns in der Schule statt, denn in diesem Jahr konnte sie aufgrund der Corona-Pandemie nicht im Russischen Haus und nicht durch den Russischen Botschafter erfolgen. Herr Wagner würdigte in seiner Ansprache die herausragenden Leistungen der Schüler\*innen, die mit der Erlangung der Zertifikate auch außerhalb der Schule ihr sprachliches Können unter Beweis stellten. Voller Anerkennung überreichte ihnen Herr Gortatschov als Fachleiter im Namen des gesamten Fachbereichs Russisch die Zertifikatszeugnisse.



C1: Olga Yanchuk, Carolin Bertram, Mark Kollars, Marina Eisner, Laura Lengert

B2: Nikolas Appel, Erich Kusnezow, Daniel Spersanski, Sofie Balzer

B1: Katharyna Ziesmann, Beatrice Rotärmel, Martina Mayoni, Julia Laufer, Artur Jampolskis, Donatella el Mankabadi

A2: Maurice Orsborn

Wir gratulieren allen zur bestandenen Zertifikatsprüfung Russisch!

## TUSCH jetzt auch an unserer Schule!

TUSCH vermittelt, betreut und fördert dreijährige Partnerschaften zwischen je einer Berliner Schule und einem Theater, um den Schüler\*innen Theatererlebnisse auf persönliche Art und Weise zu ermöglichen. Mit TUSCH<sup>3</sup>, einer Kooperation aus zwei Schulen und einem Theater, geht in diesem Jahr die erste inklusive TUSCH-Partnerschaft an den Start und unsere Schule ist mit der Theater AG Teil dieser Kooperation! Die anderen beiden Partner sind die nahe gelegene Carl-von-Linné-Schule mit dem WPU-Kurs Theater der 10. Klasse und das Ramba-Zamba-Theater. Ein erstes Treffen hat schon stattgefunden und wir sind gespannt, in welche Richtung sich unsere gemeinsame Reise entwickelt ...



## 100 Jahre Bauhaus in Lichtenberg

Lichtenberg als Experimentierfeld der Architektur? Wie weit reicht das Bauhaus von damals in das Heute hinein?

Diesen spannenden Fragen gingen die Grundkurse Geschichte bilingual und unsere Gastschülerinnen und -schüler im letzten



Das Schulprogramm  
der Deutschen Stiftung  
Denkmalschutz

Schuljahr im Rahmen des Projekts „Denkmal aktiv“ unter der Leitung von Herrn Wappke und Herrn Gründel nach.



Wohnanlage für das Existenzminimum:

Wohnungen für Arbeitslose in Berlin Ende der 1920er Jahre und Anfang der 1930er Jahre

Der Bezirk Lichtenberg wird in Beschreibungen architektonisch bedeutsamer Zeugnisse des modernen Bauens in Berlin fast immer übergangen. Aus diesem Grund bleibt dem öffentlichen Bewusstsein verborgen, dass sich genau hier wichtige Pionierleistungen des Neuen Bauens finden: unter anderem der „Sonnenhof“, die ersten Häuser in Großtafelbauweise oder die Max-Taut-Schule – alle in den 1920er Jahren entstanden. Daher erkundeten die Schülerinnen und Schüler der beiden Kurse konkrete Beispiele der Bauhausarchitektur im Stadtbezirk und beschäftigten sich mit Fragen des Erhalts, der Pflege und der Nutzung der einzelnen Baudenkmale in der heutigen Zeit.

Weiterlesen können Sie im Blog auf unserer Homepage unter:

<https://www.igherder.de/2020/10/05/einhundert-jahre-bauhaus-in-lichtenberg/>

### **Auf den Spuren der Geschichte – Polen, Juden und Deutsche in Krakau im 20. Jahrhundert –**

Lange war es unsicher, ob wir überhaupt fahren würden, aber dann klappte es doch. Am 31. August machte sich der Leistungskurs Geschichte mit Frau Dr. Saß und Herrn Deserno auf den Weg nach Krakau. Wir erhofften uns, mehr über die Erinnerungskultur in Polen, den Umgang mit dem Zweiten Weltkrieg und das sozialistische Erbe zu erfahren. Natürlich wünschten wir uns auch, dass der Kurs besser zusammenwächst und wir eine ereignisreiche Woche miteinander verbringen würden. Auf unserem Programm standen die Erkundung des sozialistischen Arbeiterviertels Nowa Huta, eine Stadtführung auf den Spuren Oskar Schindlers und der Besuch des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz.

Unsere Erwartungen wurden mehr als erfüllt, wie ihr in unserem Reiseblog auf der Schulhomepage nachlesen könnt. An dieser Stelle sei nur so viel verraten: Corona hatte auch seine positiven Seiten, wir waren die einzigen Gäste im Hostel und wurden entsprechend aufmerksam betreut. Unser polnischer Guide Jadwiga Otrebska hat uns in anregender und spannender Weise die komplexe deutsch-polnisch-jüdische Beziehungsgeschichte nähergebracht. Dass die polnische Erinnerungskultur an den Zweiten Weltkrieg eine ganz andere ist als in Deutschland, haben wir sehr eindrücklich in der Ausstellung zur Geschichte Krakaus im Zweiten Weltkrieg und in nächtlichen Begegnungen mit jungen Polen erfahren. In unseren abendlichen Gesprächsrunden gingen uns daher die Diskussionsthemen nie aus. Darüber hinaus wird uns das legendäre Grillen am letzten Abend als krönender Abschluss einer gelungenen Kursfahrt in Erinnerung bleiben.



### **Poetry Slam am JGHG**

Bas Böttcher zu Gast in der Klasse 9es

Die Klasse 9es hatte am 16.09.2020 im Rahmen des 20. Literaturfestivals Berlin die Möglichkeit, an einem Workshop mit dem bekannten Poetry-Künstler Bas Böttcher teilzunehmen.



Während der vierstündigen Veranstaltung gab Bas Böttcher immer wieder Kostproben seiner Texte, was sich sehr motivierend auf den kreativen Prozess auswirkte, den er bei den Schülerinnen und Schülern der 9. Klasse auslöste. Sie lernten, wie man eigene Ideen sammelt und ordnet, wie man mit Wörtern und Buchstaben spielt und natürlich auch verschiedene poetische Tricks und Kniffe aus erster Hand. Am Ende entstanden Gedichte und Texte mit sehr persönlichen, aber auch gesellschaftskritischen Inhalten auf einem hohen künstlerischen Niveau.

Elisa Busch, Polly Nicholson, Madita Storm und Elaine Wenke traten zwei Tage später mit ihren im Workshop entstandenen Texten sogar beim großen U20 Poetry Slam Finale im silent green Kulturquartier auf. Das Publikum zeigte sich sehr beeindruckt von den Texten der jungen Poetinnen und zollte großen Applaus.

### **Kulturagentenprogramm:**

Wir haben uns als Referenzschule im Rahmen des "Kulturagentenprogramms für kreative Schulen in Berlin" beworben. Eine Zertifizierung wird voraussichtlich im Frühjahr 2021 erfolgen. Wir arbeiten zurzeit an einem Tool-Koffer mit fächerübergreifenden museumspädagogischen Methoden für kulturelle Spaziergänge.

Schüler\*innen einer 7. Klasse gestalten in einer Kooperation der Fächer Kunst und Deutsch mit der Fotografin Gabriele Nagel visuelle Umsetzungen von Sprichwörtern und Redewendungen.

Für alle Interessierte an zeitgenössischer Lyrik sei die Website des Hauses für Poesie sehr empfohlen: <https://www.lyrikline.org/de/gedichte/nachdem-loop-leben-7422>